

Sony erweitert das Bravia Theatre Audio-Sortiment

# Heimkino für die Ohren

Sony setzt sein Leitmotiv „Cinema is Coming Home“ mit einer neuen Generation von Bravia Theatre Heimkinosystemen um. Die neuen Soundbars Theatre Bar 7 und Bar 5 unterstützen Dolby Atmos, DTS:X und 360 Spatial Sound Mapping. Zusammen mit den neuen Bravia Theatre Subwoofern Sub 9 und Sub 8 sowie dem Rücklautsprecher Rear 9 sollen sie mit vollem Bass und eindrucksvollem Raumklang noch immersivere Heimkinoerlebnisse ermöglichen.

Die kompakte Bravia Theatre Bar 7 (UVP 799 Euro) ist eine gute Empfehlung auch für Einsteiger. Sie ist mit neun Lautsprechereinheiten ausgestattet, die den Ton nach oben und zur Seite abstrahlen, um ein räumliches Klangfeld hervorzubringen. Dank der von Sony entwickelten 360 Spatial Sound Mapping Technologie erzeugt

die einzelne Soundbar raumkalibrierten, immersiven Surround Sound, der durch Hinzufügen optionaler Subwoofer und Rear-Lautsprecher noch eindrucksvoller werden kann. So lassen sich nach Angaben von Sony auch IMAX-Enhanced-Inhalte in vollem Umfang wiedergeben. Als 3.1-Kanal-System wird die Bravia

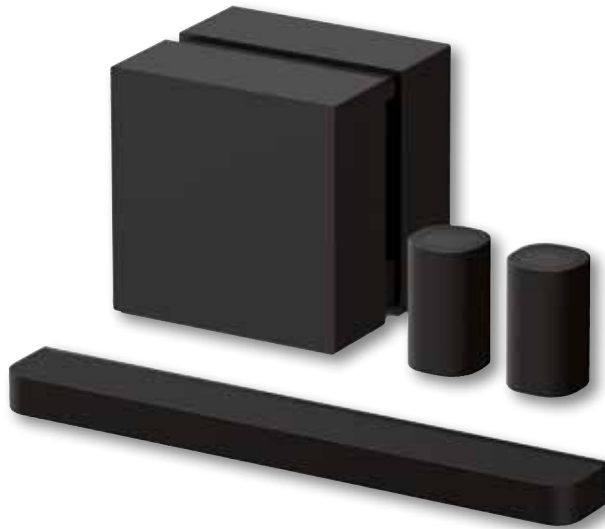
Theatre Bar 5 (UVP 399 Euro) mit einem kabellosen Subwoofer geliefert und bietet ein besonders attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis. Mit S-Force Pro Front Surround, der Vertical Surround Engine und Upmixer-Technologie erzeugt sie ohne großen Aufwand dreidimensional wirkenden Surround Sound.

Beide Soundbars lassen sich in Verbindung mit kompatiblen Bravia Fernsehern einfach über das TV-Menü steuern. Voice Zoom 3 verbessert die Verständlichkeit von Dialogen, indem Stimmen hervorgehoben werden. Bedient werden können die Bravia Theatre Produkte auch über die Bravia Connect App. Damit kann man vom Smartphone aus die Lautstärke anpassen, Klangprofile aus-



Die kompakte Bravia Theatre Bar 7 ist mit neun Lautsprechereinheiten ausgestattet, die mit Rear Lautsprechern ergänzt werden können.

*Der Bravia Theatre Sub 9 ist mit zwei 200-mm-Treibern ausgestattet.*



wählen und erweiterte Einstellungen vornehmen.

## Neues für tiefe Töne

Die beiden neuen Subwoofer Bravia Theatre Sub 9 (UVP 999 Euro) und Sub 8 (UVP 699 Euro) können Films-

zenen mit kraftvollen, aber präzisen Bässen noch intensiver wirken lassen. Der Theatre Sub 9 ist mit zwei 200-mm-Treibern in vibrationskompensierendem, gegenläufigem Design ausgestattet, der kompaktere Sub 8 mit einem einzelnen

200-mm-Lautsprecher. Erstmals in der Bravia Theatre Serie wird auch ein Set-up mit zwei Subwoofern unterstützt, um ein besonders volles, räumliches Klangfundament zu schaffen. Eine gute Ergänzung für die neuen Soundbars und Subwoofer ist der Bravia Theatre Rear 9 Rücklautsprecher (UVP 799 Euro/ Paar), dessen 80-mm-Treiber die Leistung der hinteren Kanäle deutlich verbessern können. Denn sie tragen durch die Erzeugung mehrerer Phantomlautsprecher maßgeblich zum 360 Spatial Sound und dem Eindruck einer realistischen, immersiven Klangkulisse bei.

Die neuen Bravia Theatre Audio-Produkte können ab sofort vorbestellt werden.

## Neue Bravia LED-TVs

Neben den Audio-Produkten kündigte Sony auch zwei neue LED-Fernseher an. Das Mittelklasse-Modell Bravia 3 II ist ab 13. Mai bestellbar und wird in Größen bis zu 100 Zoll erhältlich sein. Es ist mit dem XR Prozessor ausgestattet, der auch in den Premium-Fernsehern von Sony zum Einsatz kommt. Dank XR Triluminos Pro bietet der Fernseher einen für diese Klasse großen Farbraum und eine natürliche Farbwiedergabe. Auch Dolby Vision sowie Dolby Atmos und DTS:X für hohe Tonqualität werden unterstützt.

Um inhaltsabhängige Störungen zu reduzieren und eine detailreiche Bildwiedergabe zu erzielen, kombiniert Sony seine Signalverarbeitung mit der Hardware von MediaTek. Dieses Unternehmen ist auf die Entwicklung von Smart-TV-SoCs spezialisiert, die alle Hauptkomponenten – CPU, GPU, Bildprozessor und Netzwerkschnittstellen – auf einem einzigen Chip vereinen.

Zum Lieferumfang des Bravia 3 II gehört eine neu gestaltete Fernbedienung, die vor allem im Hinblick auf Barrierefreiheit entwickelt wurde. Sie zeigt ein verbessertes Tastendesign mit klaren Abständen für eine einfache Navigation, eine Taste ist frei belegbar. Dank der Remote Finder-Funktion ist die Fernbedienung leicht zu finden. Das kommt auch Menschen mit Sehbehinderungen entgegen.

Als neues Einstiegsmodell bietet der neue Bravia 2 II, der in Größen von 32 bis 75 Zoll angeboten werden soll, ein gutes Leistungsprofil. Das Gerät kann HD-Titel auf 4K hochrechnen und unterstützt Dolby Atmos sowie DTS:X. Der Zugriff auf Inhalte ist dank der Google TV Bedienoberfläche einfach. Die Preise der neuen Bravia TVs werden bei Verfügbarkeit bekanntgegeben.



*Das Mittelklasse-Modell Bravia 3 II wird in Größen bis zu 100 Zoll erhältlich sein.*